

Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 16. 12. 1896

|»Die Zeit«

Wiener Wochenschrift

Herausgeber:

Professur Dr. I. Singer, Hermann Bahr, Dr. Heinrich Kanner.

5 Telephon Nr. 6415.

Wien, den 16. Dezember 1896

IX/3, Günthergasse 1.

Die Zeit. Wiener Wochenschrift,  
Wien

Günthergasse

Isidor Singer, Hermann Bahr,  
Heinrich Kanner

Lieber Arthur!

Anbei das Stück; ich bin sehr neugierig, was Du sagen wirst – an Hugo schicke ich gleichzeitig ein Exemplar.

→Das Tschaperl, Hugo von Hofmannsthal

10 Wichtiger ist mir Deine Novelle. Ich möchte <sup>AS</sup>vielleicht so bald als nur irgend möglich haben; wenn es möglich, möchte ich sie nämlich in die zwei Agitationsnummern vom 24. d. und 2. n. M. geben. Vielleicht sagst Du dem Überbringer ein Wort, ob und wann ich mir das MANUSCRIPT holen lassen darf, oder telefonierst mir.

→Die Frau des Weisen. Erzählung

→Die Zeit. Wiener Wochenschrift

Herzlichst

Dein

15 Hermann

Alle für »Die Zeit« bestimmten Zuschriften und Sendungen sind an die Redaction der »Zeit« und nicht an die Person eines der Herausgeber zu richten.

Die Zeit. Wiener Wochenschrift

Die Zeit. Wiener Wochenschrift

O CUL, Schnitzler, B 5b.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »47«

D Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S. 132.

7 Stück ] Hermann Bahr: *Das Tschaperl. Ein Wiener Stück in vier Aufzügen*. München: Brakls Rubinverlag [1896] (Bühnenmanuskript. Buchhandelsausgabe Berlin: S. Fischer 1898).

10 Agitationsnummern ] die letzte und die erste Nummer eines Quartals, mit denen intensiver versucht wurde, Abonnenten zu werben.

16–18 Alle ... richten. ] am unteren Rand der ersten Seite